

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141073
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7450 7452
Bearbeitung	BAM	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	464 142
Anzahl Abschnitte	3	Kartierung	12.06.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	16919,38
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Auwälder entlang der Ammersbek, welche unterhalb der benachbarten Buchenwälder liegen. Nach Süden zu mit Übergängen zu sumpfigen, wasserüberstauten bruchwaldartigen Bereichen. Gegenüber der Ammersbek nur um rund 20 bis 30 cm über den gegenwärtigen Wasserstand herausgehoben und meist mit schlammigen Gleitflur. Es dominieren in der Baumschicht Schwarz-Erlen, einzelne Eschen und auch einzelne Rotbuchen. Die Krautschicht ist über weite Teile sumpfig entwickelt und weist dichte Wasserschwaden- und Rohrglanzgrasröhrichte sowie Übergänge zu Seggenrieden mit eingestreutem Vorkommen von Scharbockskraut auf, höher gelegene Bereiche sind mesophiler geprägt mit Vorkommen von u.a. Buschwindröschen. Der dominierende Baumbestand hat Stammdicken von 10 bis 40 cm, vereinzelt auch 60 cm. Der Boden ist auch aufgrund abgestorbener Erlen und Eschen relativ totholzreich, gut belichtet und teils vollsonnig, teils von einer kräftigen Naturverjüngung bewachen. Vereinzelt eingestreut kommen Sumpfdotterblume und weitere Zeiger der feuchten Standorte vor. Etwas höher stehen aber auch verschiedene Farnarten.

Der nördliche Bereich ist am Boden etwas mesophiler geprägt, in der Baumschicht dominiert die Erle mit ähnlichen Stammdicken wie im Südbereich. Hier steigt das Ufer meistens wesentlich steiler an. Die Krautschicht weist keine großflächigen Röhrichte, jedoch dichtere Grauweidengebüsche mit auwaldtypischer Vegetation und einigen offenen Wasserbereichen, welche nach dem Übertritt der Ammersbek über die Ufer zurückgeblieben sind, auf. Andere Bereiche direkt am Ufer weisen gar keine Krautschicht auf, sind auf Grund des unmittelbar nördlich verlaufenden Weges auch zertreten. Der Wald ist offenbar zeitweilig strömungsexponiert, v.a. an der Nordostecke sind einige Bäume umgefallen. Der Waldboden macht den Eindruck von einem zeitweiligen Überflutertreten der Ammersbek.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)		§ 30 (2) 4.3
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Ammersbek im NSG	Hochwert (Y)	5951614
Nachbarnutzung/en	Wald	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Rechtswert (X)	575077	Gemarkung	Wohldorf(535)
Bezirk	Wandsbek		
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141073
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7450 7452
Bearbeitung	BAM	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	464 142
Anzahl Abschnitte	3	Kartierung	12.06.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	16919,38
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

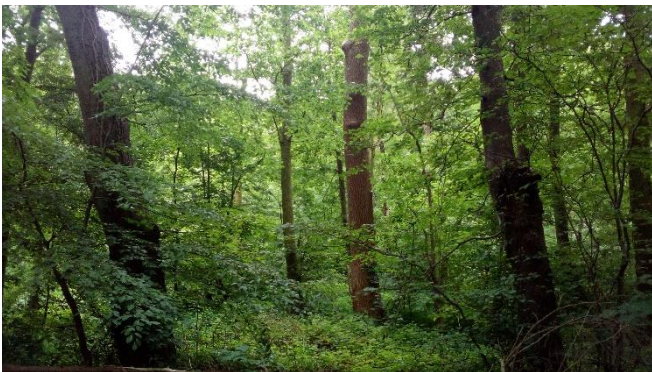
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78730	0	7450_464_120620_3.JPG	
78731	0	7450_464_120620_2.JPG	
78732	0	7450_464_120620_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Sehr naturnah eingewachsen, totholzreich, wenig zugänglich.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Fledermäuse Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Weiter der Sukzession überlassen, Wasserstände der Ammers bek möglichst auf hohem Niveau stabil halten; Zutritt verhindern, nicht pflegen oder unterhalten

Foto

Fotodatei	7450_464_120620_3.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141073
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7450 7452
Bearbeitung	BAM	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	464 142
Anzahl Abschnitte	3	Kartierung	12.06.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	16919,38
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	7450_464_120620_1.JPG	Fotodatei	7450_464_120620_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 4.3
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen- Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung	Die Gehölzschicht des Auwaldes wird z.T. als untypisch eingeschätzt, weil ein relativ hoher Anteil von Rotbuchen vorhanden ist.		Entw.potential LRT
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141073
		DK5 DK5-GK	7450 7452
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BAM	Biotop-Nr. alt	464 142
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.06.2020
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	16919,38
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	1.16 - Standort vernässen 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 9.1 - Naturwald entwickeln, Nutzung aufgeben 1.9 - Beseitigung von standortfremden Gehölze 9.5 - Totholz im Wald belassen
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Struktur	
Walentwicklungphasen (FFH 2009)	1: < 13 cm (BHD) - Blöße bis Stangenholz 20 % 2: 13 & 35 cm (BHD) - geringes Baumholz 30 % 3: 35 & 49 cm (BHD) - mittleres Baumholz 60 %
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	5
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	10
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04.01.0.04 - Fraxino-Alnetum glutinosae (Eschen-Erlen-Auwald)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %	95	B	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		A	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141073
		DK5 DK5-GK	7450 7452
		DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	464 142
Bearbeitung	BAM	Kartierung	12.06.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	16919,38
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)			Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung					
4	Habitatstrukturen			B	
4.2	Wal dentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen			B	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	3		B	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	5		A	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik C: nur kleinflächig			A	
5	Beeinträchtigungen			A	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens			A	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %	0		A	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	0		A	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben			A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen				

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141073
		DK5 DK5-GK	7450 7452
		DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	464 142
Bearbeitung	BAM	Kartierung	12.06.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	16919,38
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	A:		A	
	B:			
	C:			
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik		A	
	B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser			
	C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung : keine Überflutung durch Qualmwasser			
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten)	0		
	A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss		A	
	B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten			
	C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt			
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar		A	
	B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen			
	C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes			
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung)	0		
	A: ungestörter Lebensraumtyp		A	
	B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche			
	C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche			
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich)			
	A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau		A	
	B: Anteil an der Baumschicht 5-10 %			
	C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,5
Boden	Feuchte	feucht	7,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		15

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141073
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7450 7452
Bearbeitung	BAM	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	464 142
Anzahl Abschnitte	3	Kartierung	12.06.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	16919,38
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z																
Adoxa moschatellina (Moschuskraut)	7	w												3				
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w																
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		S														
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	z																
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w																
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	w																
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w																
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	w												D		3		
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w												3	3	V	V	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w																
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z																
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w												3	3			
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w																
Carex remota (Winkel-Segge)	7	z																
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w																
Chrysosplenium alternifolium (Wechselblättriges Milzkraut)	7	w												2				
Chrysosplenium oppositifolium (Gegenblättriges Milzkraut)	7	w												2				
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w																
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w																
Crataegus laevigata (Zweigriffliiger Weißdorn)	7	w																
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	w												3				
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z																
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	z																
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w																
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w																
Equisetum sylvaticum (Wald-Schachtelhalm)	7	z												2				
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w																
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w																
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w																
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w																
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	h																
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z																
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		S														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z																
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	w														V		
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w																
Galium odoratum (Waldmeister)	7	w														V		
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w																
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z																
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z																

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	141073
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7450 7452
Bearbeitung	BAM	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	464 142
Anzahl Abschnitte	3	Kartierung	12.06.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	16919,38
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Hedera helix (Efeu)	7	w															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w															
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	z													V		
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w												b			
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w															
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w															
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	w															
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	z															V
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	w															
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	w													3		V
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h															
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w			K1												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w			S												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z															
Ribes nigrum (Schwarze Johannisbeere)	7	w													V		
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w															
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w															
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	l															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w															
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w															
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w															
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w															
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	w															
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	w															V
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h															
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w													D		
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	z															
Anzahl Rote Liste Arten														14	2	5	1
Anzahl Arten											74						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland